

Artikel vom 10.03.2023

OV Mering

Bürgermeister Florian Mayer führt weiter den CSU Ortsverband



Bürgermeister Florian Mayer führt weiter den CSU Ortsverband

Wichtige Investitionsprojekte in Mering nehmen unter CSU-Führung weiter an Fahrt auf

Mering. Seit mittlerweile 14 Jahren führt Merings Bürgermeister Florian A. Mayer den Ortsverband der Christlich-Sozialen Union. Auf der Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes im Wasserhaus St. Afra wurde er nun einstimmig in seinem Amt bestätigt. Als Stellvertreter stehen ihm in den kommenden zwei Jahren Marcus Pfanzelt, Florian Krüger und die stellv. Fraktionsvorsitzende der CSU-Marktgemeinderatsfraktion Katharina Bader-Schlicker zu Seite.

Zu Beginn der Ortshauptversammlung gedachten die Mitglieder ihrer im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Anschließend wurden die neuen Mitglieder im Ortsverband begrüßt. Vor allem durch das große Engagement der Jungen Union seien auch viele Interessierte zur CSU gekommen. Dabei seien alle Arbeitsgemeinschaften sehr aktiv, die CSU vor Ort die einzige Organisation mit derart starken Arbeitsgruppen. Neben der Senioren, der Frauen und der Jungen Union hat sich auch eine Kommunikationsgruppe gebildet, die das aktuelle Schwarz auf Weiß gestaltet hat und sich um mehr Kommunikation über neue Medien und im direkten Kontakt mit

den Bürgern kümmert. Mayer blickte auch auf die zahlreichen Veranstaltungen nach Ende der Pandemie zurück. Neben den traditionellen Events wie dem Neujahrsempfang und dem Aschermittwoch sei vor allem die Informationsveranstaltung zur Neuberechnung der Grundsteuer gut angekommen. Für das Jahr 2023 plant die CSU deshalb eine Informationsreihe zu Vorsorge und Pflege.

Politisch habe die CSU eine ganze Menge in Mering vorangebracht. Vor allem im Bereich der Kinderbetreuung kämpfte man mit einem massiven Investitionsstau aus der Vergangenheit. Besonders wichtig sei es auch die räumliche Situation im Rathaus zu lösen und die Verwaltung zukunftsfähig aufzustellen. Trotz der vielen großen Investitionen sei die Kommune finanziell gut aufgestellt und habe – im Gegensatz zu anderen politischen Ebenen – im Zuge der Niedrigzinsphase rechtzeitig günstiges Geld aufgenommen. Das Kommunaldarlehen habe einen Sollzins von 0,49 Prozent auf 30 Jahre fest. Die Ersparnis der Gemeinde aus dieser ursprünglich umstrittenen Entscheidung sei immens. Für das kommende Jahr soll neben der neuen Gemeinde-App auch eine neue Webseite an den Start gehen. Zudem wurden die Bürgerversammlungen auf ein hybrides Format mit Livestream umgestellt. Als Erfolg bezeichnete Mayer ferner die zahlreichen Maßnahmen bei der Instandhaltung der eigenen Liegenschaften wie beim Feuerwehrhaus, der Luitpoldschule, der Tribüne am Sportplatz oder den Gemeindebrücken sowie die Maßnahmen der Städtebauförderung. Seit dem Amtswechsel im Jahr 2020 sei in vielen Bereichen deutlich mehr Geschwindigkeit vorhanden, auch wenn dies eine erhebliche Belastung für die Verwaltung darstellt. Einen besonderen Dank sprach Mayer in diesem Zusammenhang seinem Fraktionsvorsitzenden Georg Resch aus, der für die Gemeinde einen immensen ehrenamtlichen Einsatz beim Neubau des Sportheims einbringt.

Die weiteren Neuwahlen unter Leitung der stellvertretenden CSU-Kreisvorsitzenden Simone Losinger, die auch die besten Wünsche von Peter Tomaschko überbrachte, ergaben folgendes Ergebnis. Als Schatzmeister bestätigt wurde Claus Michael-Müller, als Schriftführer Dr. Martin Maus. Als Digitalbeauftragter fungiert weiterhin Alexander Graf. Der Vorstand wird komplettiert durch die Beisitzer: Stefan Beyer, Stefan Gicklhorn, Vanessa Hartmann, Wolfgang Loder, Klaus-Dieter Ruf, Sonja Sedlmeir, Gerhard Zeitler und Maria Dietrich. Als Kassenprüfer fungieren künftig Herbert Sauer und Karl-Heinz Brunner. Gleichzeitig wurden auch die Delegierten und Ersatzdelegierten für die Kreisvertreterversammlung gewählt. Als nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, den 5. April eine Informationsveranstaltung zum Thema „Pflege und Pflegeversicherung“ statt. Diese beginnt um 18:30 Uhr im Vereinsheim Wasserhaus in Mering St. Afra. Am Freitag, 5. Mai findet in den Michaelstuben im Papst-Johannes-Haus ab 19:30 Uhr dann wieder der kommunalpolitische Abend „Aus erster Hand“ mit Bürgermeister Florian Mayer und Fraktionsvorsitzendem Georg Resch statt.

Bild: Der neu gewählte CSU Ortsvorstand von links: Marcus Pfanzelt, Claus-Michael Müller, Ortsvorsitzender und Bürgermeister Florian A. Mayer, Klaus-Dieter Ruf, Stefan Beyer, Sonja Sedlmeir, Wolfgang Loder, Vanessa Hartmann, Dr. Martin Maus, Katharina Bader-Schlickerrieder, Stefan Gicklhorn, Maria Dietrich, Florian Krüger sowie die stellv. Kreisvorsitzende Simone Losinger. Es fehlen Alexander Graf und Gerhard Zeitler